

GEDENKSTÄTTENFAHRT NACH ŁÓDŹ & KULMHOF (POLEN) - Juli 2026 -

Du bist **zwischen 18 und 26 Jahre** alt und hast Lust auf eine Bildungsfahrt? Dann komm mit uns auf Gedenkstättenfahrt nach **Łódź und Kulmhof in Polen!**

Vom **19. bis 26. Juli 2026** begeben wir uns gemeinsam auf Spurensuche im ehemaligen Ghetto von Łódź und besuchen die Gedenkstätte zum Vernichtungslager Kulmhof. Vor dem Holocaust lebten mehr als 200.000 Jüdinnen und Juden in Łódź, rund ein Drittel der Bevölkerung. Das Ghetto 'Litzmannstadt' (Łódź) war das zweitgrößte Ghetto Polens. Seine Geschichte ist durch Leid, Hunger, Zwangsarbeit, aber auch Formen des Widerstands geprägt. Anhand von Tagebüchern, Fotografien und persönlichen Erzählungen, wollen wir uns vor Ort mit dieser Geschichte auseinandersetzen.

Besonders an der Fahrt ist das geplante **Gespräch mit dem Holocaust-Überlebenden** Dr. Leon Weintraub (Jahrgang 1926, Abb. rechts), der das Ghetto und weitere Vernichtungs- und Konzentrationslager überlebte. Zudem sprechen wir mit dem Zeitzeugen Jens Jürgen Ventzki (Jahrgang 1944) über **NS-Täterschaft und Verantwortung heute**. Auf dem Programm steht auch **praktische Arbeit auf dem jüdischen Friedhof**.

Łódź ist nicht nur voller Geschichte, sondern auch eine sehr faszinierende und lebendige Stadt. Es wird Zeit geben, selbstständig auf Erkundungstour zu gehen.



© <https://www.ardmediathek.de/video/zeuge-der-zeit/dr-leon-weintraub-wege-zurueck-ins-leben/ard-alpha>



© Sebastian Hennig

Wichtige Fakten auf einen Blick:

- Zeitraum: 19. bis 26. Juli 2026
- offen für alle zwischen 18 und 26 Jahren
- anerkannt als Bildungsurlaub – wer in der Ausbildung ist, muss keinen zusätzlichen Urlaub nehmen
- Unterkunft in Jugendherberge, zentral in Łódź
- Frühstück, Mittag- und Abendessen enthalten
- An- und Abreise mit der Bahn von Berlin Hbf
- Teilnahmegebühr: 60 Euro pro Person

Anmeldung (mit kurzer Motivation):

sebastianhennig@posteo.de